

# Inhalt

<b>Vorwort zur dritten Auflage</b> . . . . .	9
<b>Vorwort</b> . . . . .	11
<b>1 Einführung</b> . . . . .	13
Zusammenfassung . . . . .	20
Kontrollfragen und Aufgaben . . . . .	20
<b>2 Theorie des Haushalts</b> . . . . .	21
2.1 Einführung, Annahmen, Begriffe . . . . .	23
2.2 Präferenzen und Präferenzordnung . . . . .	27
2.2.1 Konsumpläne und Präferenzordnung . . . . .	27
2.2.2 Konzept der Indifferenzkurve . . . . .	30
2.2.3 Grenzrate der Substitution . . . . .	36
2.2.4 Nutzen und Nutzenfunktion . . . . .	38
2.3 Haushaltsoptimum . . . . .	42
2.3.1 Geometrische Bestimmung des Haushaltsoptimums (2-Güter-Fall) . .	42
2.3.2 Analytische Bestimmung des Haushaltsoptimums . . . . .	43
2.3.3 Bestimmung des Haushaltsoptimums als Problem der Ausgabenminimierung . . . . .	46
2.4 Güternachfrage . . . . .	47
2.4.1 Nachfragereaktion bei Veränderung des Einkommens (Engelkurve) .	47
2.4.2 Nachfragereaktion bei Veränderung des Güterpreises (Güternachfragekurve) . . . . .	49
2.4.3 Substitutions- und Einkommenseffekte . . . . .	51
2.4.4 Eigenschaften des Nachfrageverhaltens: Elastizitäten der Nachfrage .	53
2.5 Faktorangebot . . . . .	57
2.5.1 Bestimmung des optimalen Faktorangebotes . . . . .	57
2.5.2 Faktorangebot bei Veränderung des Faktorpreises (Arbeitsangebotskurve) . . . . .	61
2.6 Intertemporale Entscheidungen . . . . .	63
Zusammenfassung . . . . .	67
Kontrollfragen und Aufgaben . . . . .	68
Literatur . . . . .	69
<b>3 Theorie der Unternehmung</b> . . . . .	71
3.1 Einführung, Annahmen, Begriffe . . . . .	73
3.2 Technologie . . . . .	74
3.2.1 Substitutionale Produktionsfunktionen . . . . .	76
3.2.1.1 Cobb-Douglas-Produktionsfunktionen . . . . .	76
3.2.1.2 Exkurs: Homogene (Produktions-) Funktionen . . . . .	83

3.2.1.3	CES-Produktionsfunktionen . . . . .	85
3.2.1.4	Ertragsgesetz . . . . .	85
3.2.1.5	Vollkommen substitutionale Produktionsfunktionen . . . . .	86
3.2.2	Linear-limitationale Produktionsfunktionen . . . . .	87
3.2.3	Mehrgüterproduktion . . . . .	91
3.3	Kosten der Produktion . . . . .	93
3.3.1	Kostenverläufe bei substitutionalen Produktionsfunktionen – langfristig . . . . .	95
3.3.2	Kostenverläufe bei substitutionalen Produktionsfunktionen – kurzfristig . . . . .	99
3.3.3	Kostenfunktion bei linear-limitationaler Technologie . . . . .	103
3.4	Güterangebot . . . . .	104
3.4.1	Bestimmung der gewinnmaximalen Ausbringungsmenge . . . . .	104
3.4.2	Güterangebot bei Veränderung des Güterpreises (Güterangebotskurve)	107
3.5	Faktornachfrage . . . . .	110
3.5.1	Bestimmung der gewinnmaximalen Faktoreinsatzmenge . . . . .	110
3.5.2	Faktornachfrage bei Veränderung des Faktorpreises (Faktornachfragekurve) . . . . .	113
	Zusammenfassung . . . . .	114
	Kontrollfragen und Aufgaben . . . . .	115
	Literatur . . . . .	116
<b>4</b>	<b>Märkte und Gleichgewichte . . . . .</b>	<b>117</b>
4.1	Einleitung . . . . .	119
4.2	Gleichgewichte auf Partialmärkten . . . . .	120
4.3	Allgemeine Marktgleichgewichte . . . . .	129
4.3.1	Marktgleichgewichte im reinen Tauschfall . . . . .	130
4.3.2	Effizienz und allgemeine Marktgleichgewichte . . . . .	137
4.3.3	Marktgleichgewichte mit Produktion . . . . .	141
4.3.3.1	Effiziente Aufteilung der Ressourcen . . . . .	141
4.3.3.2	Verbindung von Konsum- und Produktionssphäre: Wie viel soll von welchem Gut produziert werden? . . . . .	143
4.4	Bewertung und Auswahl allgemeiner Marktgleichgewichte . . . . .	147
4.4.1	Nutzenmöglichkeitenkurve und Wohlfahrtsfunktion . . . . .	147
4.4.2	Idee der Kompensationskriterien . . . . .	150
4.4.3	Gerechtigkeitsvorstellungen . . . . .	151
4.4.4	Wohlfahrt als Rentenkonzept . . . . .	151
4.4.4.1	Konsumentenrente . . . . .	152
4.4.4.2	Produzentenrente . . . . .	157
4.4.4.3	Wohlfahrt als Summe von Konsumenten- und Produzentenrenten . . . . .	158
	Zusammenfassung . . . . .	160
	Kontrollfragen und Aufgaben . . . . .	161
	Literatur . . . . .	163

<b>5 Marktversagen</b> . . . . .	165
5.1 Was ist Marktversagen? . . . . .	167
5.2 Marktmacht . . . . .	169
5.2.1 Übersicht der Marktformen . . . . .	169
5.2.2 Angebotsmonopol und natürliches Monopol . . . . .	169
5.2.2.1 Ursachen eines Angebotsmonopols . . . . .	170
5.2.2.2 Preis-Absatz-Funktion und Bestimmung des Gewinnmaximums eines Monopolisten . . . . .	170
5.2.2.3 Monopol und Wohlfahrt . . . . .	174
5.2.2.4 Monopol und Preisdifferenzierung . . . . .	175
5.2.2.5 Natürliche und dauerhafte Monopole . . . . .	180
5.2.3 Oligopole . . . . .	186
5.2.3.1 Cournot-Nash-Oligopol . . . . .	187
5.2.3.2 Stackelberg-Oligopol . . . . .	192
5.2.3.3 Bertrand-Oligopol . . . . .	194
5.2.3.4 Kollusives Oligopol . . . . .	196
5.2.3.5 Wirkungsvergleich einiger Oligopole . . . . .	197
5.2.3.6 Geknickte Nachfragekurve . . . . .	199
5.2.3.7 Oligopole unter Kapazitätsbeschränkungen . . . . .	200
5.3 Externe Effekte . . . . .	202
5.3.1 Was sind externe Effekte? . . . . .	202
5.3.2 Modelltheoretische Analyse . . . . .	203
5.3.3 Pigou-Steuer . . . . .	205
5.3.4 Verhandlungslösung von Coase . . . . .	206
5.4 Öffentliche Güter . . . . .	210
5.4.1 Was sind öffentliche Güter? . . . . .	210
5.4.2 Bereitstellung eines öffentlichen Gutes . . . . .	211
5.4.3 Trittbrettfahrerverhalten oder von den Problemen der Bereitstellung eines (reinen) öffentlichen Gutes . . . . .	214
5.5 Asymmetrische Informationen . . . . .	219
5.5.1 Begriffe und Zusammenhänge . . . . .	219
5.5.2 Risiko und Unsicherheit . . . . .	221
5.5.3 Ein Modell zur adversen Selektion – „Der Markt für Zitronen“ . . . . .	228
5.5.4 Ein Modell zum moralischen Risiko . . . . .	230
Zusammenfassung . . . . .	233
Kontrollfragen und Aufgaben . . . . .	234
Literatur . . . . .	236
<b>Übungsklausuren</b> . . . . .	237
<b>Lösungen der mit einem Stern gekennzeichneten Aufgaben</b> . . . . .	241
<b>Lösungen zu den Übungsklausuren</b> . . . . .	253
<b>Glossar</b> . . . . .	265

Abbildungen und Tabellen . . . . . 275

Abkürzungen . . . . . 279

Symbole . . . . . 281

Das griechische Alphabet . . . . . 282

Literatur . . . . . 283

Index . . . . . 285